

Um diesen Freunden der U. B. meinen Dank abstaten zu können, und um eine engere Fühlung mit all den Gehilfen anzubahnen, die sich als gewissenhafte Bibliothekare der Universal-Bibliothek ausbilden, treffe ich folgende Einrichtung:

1. Ich führe eine Liste der „Bibliothekare der Universal-Bibliothek“, die fortlaufend ergänzt wird.
2. Die Eintragung in diese Liste erfolgt nach schriftlicher Beantwortung der drei Fragen:
 - a) welche weniger bekannten zwanzig Werke aus der U. B. empfehlen Sie ständig den Käufern?
 - b) welche in der U. B. noch fehlenden zwei Werke empfehlen Sie mir zur Drucklegung?
 - c) welche Maßnahme empfehlen Sie dem Sortiment auf Grund Ihrer Erfahrungen, um die unerläßliche monatliche Lagerergänzung der U. B. durchzuführen?
3. Ergibt die Beantwortung der vorstehenden Fragen die Eignung des Bewerbers als Bibliothekar der Universal-Bibliothek, so wird ihm die unter Nr. erfolgte Eintragung schriftlich mitgeteilt.
4. Den eingetragenen Bibliothekaren der Universal-Bibliothek steht es frei, sich innerhalb eines Monats nach Erscheinen jeder neuen Serie zu den neuen Büchern in irgendeiner beachtenswerten Form zu äußern und sich damit um die

Ehrenpreise von je 100 Goldmark Gesamtpreise für jede Serie bis zu 1000 Goldmark

zu bewerben. Die Bewerbungen haben schriftlich zu erfolgen, die Ehrenpreise werden gegeben für recht wirkungsvolle Schlagworte zur Kennzeichnung des literarischen Wertes der Neuigkeiten, oder für wichtige Fingerzeige auf aussichtsreiche Vertriebsmaßnahmen, sowie auch für Kennung ähnlicher erfolgversprechender Werke. Die Verteilung von Trostpreisen behalte ich mir vor, ebenso behalte ich mir vor, bei Ausgabe neuer Serien-Zirkulare oder in sonstigen Bekanntmachungen die Bibliothekare der Universal-Bibliothek um Beantwortung besonders gestellter Fragen zu bitten. Die von mir vorgenommenen Preisverteilungen sind unanfechtbar.

Keinem ernsthaft strebenden Buchhändler dürfte es schwer fallen, sich diese Bestimmungen für den Bibliothekar der Universal-Bibliothek so einzuprägen, daß er dauernd Vorteil daraus ziehen kann. Jeder Besitzer einer Sortimentsbuchhandlung sowie jeder ausgelernte und im Sortiment angestellte Buchhandlungsgehilfe oder jede Gehilfin kann an dieser Einrichtung teilnehmen. Wiederholte oder ständige Teilnahme am Bewerb um die Ehrenpreise ist den eingetragenen Bibliothekaren der Universal-Bibliothek erlaubt.

Das in diesen Tagen zur Versendung gelangende und in der nächsten Nummer des Börsenblattes veröffentlichte Zirkular über die Februar-Serie bietet erstmalig Gelegenheit, in den Wettbewerb um die Ehrenpreise einzutreten. Ich bitte deshalb die Eintragung in die Liste der „Bibliothekare der Universal-Bibliothek“ baldigst veranlassen zu wollen. Sämtliche Zuschriften in dieser Angelegenheit werden erbeten unter Aufschrift: Philipp Reclam jun. Leipzig, Abteilung Bibliothekarliste.

Von der Liste der mit Ehrenpreisen ausgezeichneten Bibliothekare der Universal-Bibliothek beabsichtige ich Gebrauch zu machen, sobald ich Neueinführungen plane, die der Meinungsäußerung besonders erfahrener Buchhändler bedürfen.

Leipzig, den 30. Januar 1924.

Philipp Reclam jun. Leipzig